

EINBAUANLEITUNG SCHAMOTTE KOMPAKT-KESSEL B7

Die Formsteine sind mit Feuerraummörtel (Art.Nr.: 900129) einzusetzen. Die Formsteine der Hauptbrennkammer sind für 3 mm Fugenbreite ausgelegt.

Die Frontplatte des Kompakt-Kessels muss vor dem Einbau der Haupt- und Nachbrennkammer demontiert werden. Hohlräume zwischen Schamottestein und Kesselwand führen zu Kondensatbildung und Korrosion. Deshalb ist unbedingt darauf zu achten, dass die Schamottesteine vollflächig mit Feuerraummörtel gegen den Kesselkörper gesetzt werden. Schamottesteine nicht wässern! Ein relativ trockener Feuerraum bei Erstinbetriebnahme wirkt sich entscheidend auf die Haltbarkeit der Schamottesteine aus.

Die Oberkanten der Seitenwand- und Rückwandsteine dienen als Auflagefläche für die Formteile der Nachbrennkammer. Bitte achten Sie daher auf gleiche Einbauhöhe. Auf die Schamottebauteile der Hauptbrennkammer ein Mörtelband als Auflage der Nachbrennkammer aufziehen.

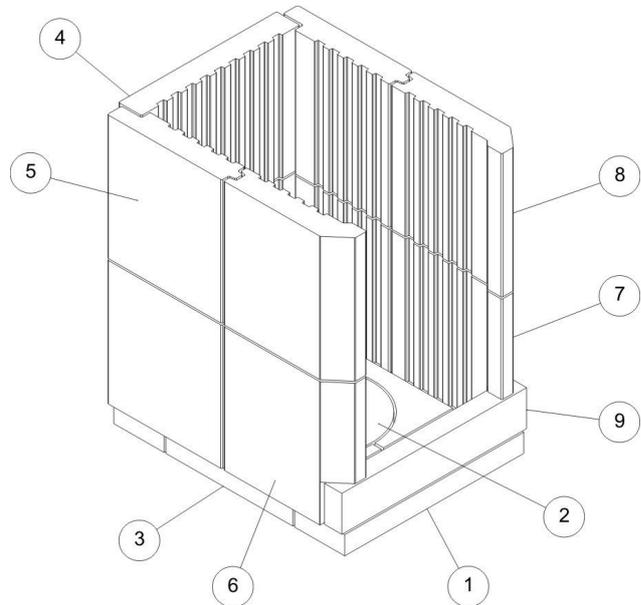


Abbildung 1: Schamottebrennkammer für Kompakt-Kessel B7

Nach komplettem Einbau der Haupt- und Nachbrennkammer die Frontplatte wieder montieren. Auf korrektem Sitz der Dichtung achten!

Nicht vergessen: Den Aufkleber mit der Chargennummer unbedingt auf den Produktbegleitschein des Heizeinsatzes aufkleben!

1	Bodenstein vorne (W036.015)	2	Schamotteeinleger Pelletmodul (W025.042)
3	Bodenstein vorne Pelletmodul (W025.041)	4	Rückwandstein (W036.017)
5	Seitenwandstein hinten (W036.018)	6	Seitenwandstein vorne unten links (W036.045)
7	Seitenwandstein vorne unten rechts (W036.046)	8	Seitenwandstein vorne oben (W036.019)
9	Bodenstein (W036.029)		

Ulrich Brunner GmbH

Zellhuber Ring 17-18

D-84307 Eggenfelden

Tel.: +49 (0) 8721/771-0

Fax: +49 (0) 8721/771-100

Email: info@brunner.de

Aktuelle Anleitungen unter: www.brunner.de

Art.-Nr.: 200051